

Zur Person:

Karin Binder

Linke Bundestagsabgeordnete
aus Karlsruhe

Karin Binder ist seit ihrer Jugend aktiv, zunächst als Jugend- und Auszubildendenvertreterin und später, mehr als 13 Jahre lang, als Betriebsrätin und Betriebsratsvorsitzende in einem Unternehmen von Bertelsmann in Stuttgart. Sie hat eine Ausbildung im Einzelhandel absolviert und einen Abschluss als Handelsfachwirtin

Als gebürtige Stuttgarterin hat sie über 25 Jahre als ehrenamtliche Gewerkschafterin bei der HBV in unterschiedlichen Funktionen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene mitgearbeitet. Im April 2003 wurde sie zur Regionsvorsitzenden der DGB-Region Mittelbaden (Karlsruhe) gewählt und war damit bis zu ihrem Einzug in den Bundestag im Oktober 2005 hauptamtliche Gewerkschafterin.

Bei der Bundestagswahl am 18. September 2005 holte Karin Binder als Direktkandidatin im Wahlkreis Karlsruhe-Stadt 5% der Zweitstimmen für „Die Linke“. Sie zog über die Landesliste Baden-Württemberg der Linkspartei in den 16. Deutschen Bundestag ein.

Karin Binder ist Mitglied im Ausschuss Ernährung, Landwirtschaft und



Verbraucherschutz und Sprecherin der Fraktion für VerbraucherInnenenschutz. Zudem ist sie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und im Petitionsausschuss. Karin Binder ist Mitglied in der Partei DIE LINKE., der Gewerkschaften ver.di und NGG, bei Amnesty International, der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der AntifaschistInnen, dem BUND, der Aids-Hilfe, dem Mieterbund. Sie unterstützt als Fördermitglied den Jugendverband LINKSJUGEND-SOLID und weitere Initiativen durch Spenden.

Ihr Abgeordnetenbüro in der Karlsruhe bietet linken Initiativen und sozialen Projekten Raum und Arbeitsmöglichkeiten wie auch inhaltliche Unterstützung.